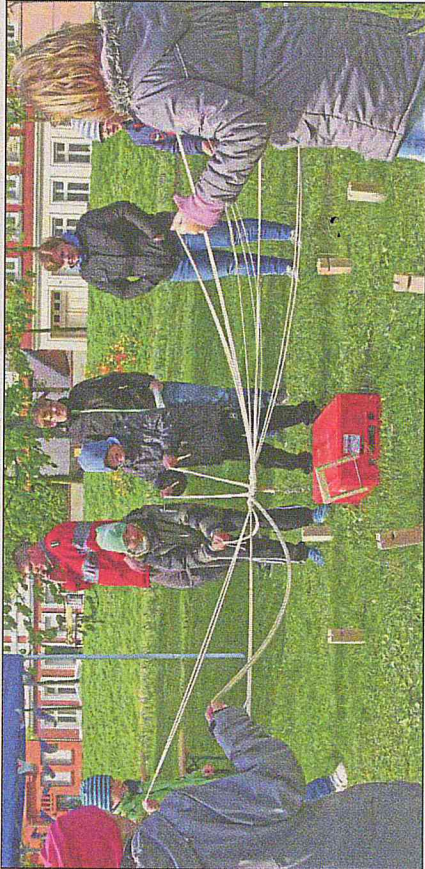


penneclubus „Tubenium“ Hand an Hand zu meistern.

Obwohl die Ostelbier zu den jüngsten dieser Schulsanitätsdienst-Kreismeisterschaft zählen, holen sie sich nachmittags vor der Konkurrenz aus Stendals Grundschule „Juri Gagarin“ den Vize-Titel, während das Markgraf-Albrecht-Gymnasium den Sieg in die Biesestadt importiert, um dann ab 19. Mai für den Landkreis in Gommern beim Jugendrotkreuz-Landeswettbewerb anzutreten. „Es war ein kalter Tag, aber alle 17 Mannschaften haben durchgehalten und sind ans Ziel gekommen“, resümiert DRK-Sprecherin Sandra Beiersdorf den Einsatz der mehr als 80 Kinder und Jugendlichen, die auch aus Sandau und Tangerhütte anreisten.

Seinen Ursprung habe der alljährliche Wettstreit in schulischen Sanitär-Arbeitsgemeinschaften, die es schon seit 1920 gebe, erklärt Kreisleiter Enrico Schmitt. Mit Helfern vom Jugendrotkreuz, der DRK-Bereitschaften, des Kooperationspartners Färberhof und von der Mönninger Frauenfußballabteilung



Was Wundenschminke kann, sieht das Publikum am Winkelmannplatz, während Eric Schaffer (12) aus Osterburg ein Rätsel lösen. Mit Seilen hantieren junge Havelberger und am Sperlingsberg ist Sportlichkeit gefragt. Fotos: Mahrhold

absolvieren die Kinder- und Jugendteams nacheinander insgesamt zehn Stationen, die vom Startpunkt Bilinguale Grundschule quer durch die Innenstadt führten. Gefragt war auch nicht „nur“ Erste Hilfe, sondern auch Wissen und Können in Umwelt- und Naturschutz, Stra-

ßenverkehr, Soziales und Sport. „Wir sind ja auch nicht den ganzen Tag am Binden wickeln“, verweist Schmitt auf das breite Spektrum an sinnvoller Freizeitbeschäftigung, die mit jungen Sanitätern möglich sei. Er selbst mache schon seit 1983 mit. Aber weil es ein großes Pro-

blem sei, dass „die Jugend nicht mehr unbedingt im Großraum Stendal bleibt“, sieht DRK-Präsident den Wettbewerb auch als eine gute Möglichkeit zur Nachwuchsgewinnung. „Zeichen setzen“, lautete deshalb dieses Mal auch das Motto, dessen Akteure den zahlreichen Passanten auf

Wundenschminke kann, sieht das Publikum am Winkelmannplatz, während Eric Schaffer (12) aus Osterburg ein Rätsel lösen. Mit Seilen hantieren junge Havelberger und am Sperlingsberg ist Sportlichkeit gefragt.

Fotos: Mahrhold